

Vermisster Kite-Surfer bei Barth: Erfolgreiche Rettung nach dramatischer Suche

Sucherfolg für vermissten Kite-Surfer in der Grabow bei Barth: Retter finden 44-jährigen wohlauf im Schilfbereich.

Gemeinschaftliches Engagement und Sicherheit beim Kitesurfen

Stralsund (ots)

In einer besorgniserregenden Situation wurde am 21.07.2024 ein vermisster Kite-Surfer in der Grabow entdeckt, was die Aufmerksamkeit auf das Thema Sicherheit beim Wassersport lenkt. Gegen 19:30 Uhr informierte eine aufmerksame Spaziergängerin die Einsatzleitstelle Neubrandenburg, nachdem sie Kleidungsstücke und einen schwimmenden Kite-Schirm im Flussbereich nahe Dabitz gesichtet hatte.

Kräfte vor Ort und ihr schnelles Handeln

Der Fund der Gegenstände führte zu einem umfassenden Einsatz von Notdiensten. Der Alarm rief die Freiwilligen Feuerwehren aus Barth und Küstrow, die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGZRS) sowie Rettungshubschrauber und Notärzte auf den Plan. Die schnelle Reaktion der Einsatzkräfte hatte oberste Priorität, da jeder Moment entscheidend sein kann, wenn Menschenleben auf dem Spiel stehen.

Positive Wendung: Surfer in Sicherheit

Die Suche erstreckte sich auf eine koordinierte Anstrengung, an der auch Offiziere des Polizeireviers Stralsund sowie die Wasserschutzpolizeiinspektion Stralsund beteiligt waren. Ein Hubschrauber der Polizeihubschrauberstaffel aus Laage unterstützte die Rückverfolgung vom Luftweg. Letztendlich fanden die Rettungskräfte den 44-jährigen Kite-Surfer im Schilf und brachten ihn sicher zurück ans Ufer. Dank der schnellen Hilfsmaßnahmen stellte sich heraus, dass der Mann bis auf eine leichte Erschöpfung wohlauf war.

Die Bedeutung der Aufklärung für Wassersportler

Diese Situation wirft ein Licht auf die Sicherheitsvorkehrungen, die auch beim Kitesurfen unerlässlich sind. Plötzliche Änderungen der Windverhältnisse können nicht nur den Spaß, sondern auch die Sicherheit gefährden. Es ist wichtig, dass Wassersportler die Wetterbedingungen kontinuierlich beobachten und sich stets über Sicherheitsrichtlinien im Klaren sind, um das Risiko solcher Vorfälle zu minimieren.

Fazit: Engagement und Sicherheit gehen Hand in Hand

Der Vorfall zeigt nicht nur die Gefahren, die beim Kitesurfen auftreten können, sondern auch das bemerkenswerte Engagement der Rettungskräfte und der Gemeinschaft, die schnell handelten, um Leben zu retten. Es ist eine Erinnerung daran, wie wichtig es ist, als Gemeinschaft zusammenzuarbeiten, um Sicherheit und Schutz auf unseren Gewässern zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de